

## 6 Bilder sind beigefügt

### Campen und Sportdirekt AH sind die Pokalsieger

### Hahnenfurth und WSW AH unterlegen

Im Wuppertaler Betriebsfußball fanden vor 150 Zuschauern auf der Betriebssportanlage Rudolfstraße die beiden Pokal-Endspiele bei teilweise leichtem Regen auf dem gut bespielbaren Platz statt.

Im Seniorenfinale konnte BSG Campen Gebäudereinigung den Vorjahreserfolg, diesmal gegen SG Hahnenfurth mit einem 4-0 (0-0) wiederholen. Bei den Alten Herren besiegte BSV Sportdirekt die BSG WSW mit 3-2 (2-1).

**Senioren:** Erste Möglichkeit für den Favoriten Campen, für Hahnenfurth erst nach 20 Minuten. Aber letztlich nichts zwingendes. Nach 30 Minuten ein Lattenschuss von der Strafraumgrenze durch Philipp Becker von Hahnenfurth. Tim Siegemund trifft fast im Gegenzug auf der Gegenseite ebenfalls nur das Quergebälk, nachdem er mehrere Gegenspieler stehen ließ. 0-0 zur Halbzeit mit Feldvorteilen für den Titelverteidiger.

Nach dem Seitenwechsel die verdiente Campen-Führung nachdem Tim Siegemund auf Maurice Schaumburg im 16er passt und er aus kurzer Distanz das Tor erzielt. Nach 70 Spielminuten das 2-0 durch erneut Schaumburg mit einem verdeckten Schuss aus 17 Metern.

In der 80. Minute die Vorentscheidung, diesmal durch Tim Siegemund der alleinstehend vor dem Torwart keine Mühe hat, diesen zu umspielen. Da wurden aus der Kabine zwölf Flaschen Sekt geholt. Jens Perne erhöhte noch auf den Endstand zum 4-0, als er zwei Gegenspieler im Strafraum düpierte. Den durchaus möglichen Ehrentreffer verhinderte einmal die Latte (Finke) und Campen-Torwart Schworm (Becker).

Es war ein verdienter Erfolg für Campen. Hahnenfurth konnte seine guten Ansätze zu Beginn der beiden Spielhälften nicht durchhalten.

Das Schiedsrichtergespann um Reiner Gohres mit Bernd Reese und Hüseyin Emre Özalp hatte mit dem überwiegend fairen Spiel keine Probleme. Lediglich eine rote Karte (Kinzel, Hahnenfurth) wegen Schiri-Beleidigung musste kurz vor Ende gezeigt werden. Die Siegerehrung wurde vom stellvertretenden Fußballobmann Klaus Munkert vorgenommen.

**Alte Herren:** Bei den Oldies trafen BSV Sportdirekt, AH-Pokalsieger bei der ersten Ausspielung 2012 und Stadtliga-Aufsteiger BSG WSW aufeinander.

Nervöser Beginn beider Teams und WSW setzt mit einem „verunglückten“ Schuss aus 20 Meter auf die Latte durch El Makhtari das erste Ausrufungszeichen. Das Tor aber erzielt Sportdirekt in der 15. Minute nach einem Steilpass von Olli Thölen auf Tomic Sardelli der alleinstehend den Torwart schön überlupft.

Aber schon 5 Minuten später der Ausgleich. Nach einem seitlichem Freistoß hat Theo Dinos keine Mühe, seitlich aus kurzer Distanz erfolgreich zu sein. Die WSW Führung verpasst Engim Kizilaslan nachdem er zwei Gegenspieler aussteigen lässt, aber dann mit seinem 16 Meter-Schuss an Hassan Haken scheitert.

Nach einer halben Stunde die erneute Sportdirekt-Führung. Eine Flanke von der Grundlinie kann der WSW-Torsteher nicht festhalten und aus 2 Metern hat Jasser Jumo keine andere Möglichkeit, als das Tor zu erzielen. Danach leichte Vorteile für die WSW in einem ansonsten ausgeglichenem Spiel.

15 Minuten nach Wiederanpiff ein klassischer Konter von Sportdirekt mit fünf gegen vier Spieler. Pass von Ali El Makhtari auf Maik Dürrer, der aus 11 Metern ohne Probleme das 3-1 erzielt. Die Vorentscheidung?

Bald darauf ein Alleingang von Juan Jimenez aber sein Distanzschuss findet nicht das Ziel. Aber direkt im Anschluss erzielt Yusuf Akbas nach einer unübersichtlichen Situation den Anschlusstreffer. Noch 15 Minuten, Sportdirekt wackelt. Und die größte Ausgleichschance vergibt der plötzlich freistehende Ilia El Makhtari aus 8 Metern.

Insgesamt war es ein unruhiges Spiel mit vielen Fehlpässen auf beiden Seiten, welches Sportdirekt aufgrund der besseren Chancenausnutzung gewann.

Die Oldies zeigten ein faires Endspiel und es gab trotz einiger gelber Karten keine Probleme für das Schiedsrichtergespann von Thorsten Krane mit seinen Kollegen Michael Sieger und Andreas de Haas. Der BKV-Vorsitzende Dirk Dörner führt die Siegerehrung durch.

### **Senioren**

**BSG Campen:** Dennis Schworm, Daniel Hader, Maurice Schaumburg, Roger Kallmann, Philipp Jacob, Sebastian Schmieta, Tim Siegemund, Tim Nordergrün, Philipp Colodziej, Jens Perne und Spielertrainer Danny Lensing, Einwechselspieler Hendrik Hoffmann, Sven Beck.

**SG Hahnenfurth:** Joschua Beyer, Yannick Schwarzkopf, Andreas Oeinck, Nico May, Friedrich Rasch, Robin Harenbrock, Sebastian Finke, Philipp Becker, David Kinzel, Lennart Schmidt und Marvon Cichon, Einwechselspieler Valentin Kuhlmann, Timo Lenzen, Torsten Maksymin, Trainer Sascha Göbel.

### **Alte Herren**

**BSV Sportdirekt AH:** Hassan Cakan, Jasser Yuma, Angelo Mattia, Oliver Thölen, Ali El Mansouri, Robert Begovic, Mario Dülz, Antonio Locastro, Cosmo Collica, Attila Horvarth und Antonio Sardelli, Einwechselspieler Ranco Kovacevic, Marik Dürrer, Florian Rickert. Nicht zum Einsatz kamen Adriano Buonacore, Tim Schlichting, Thomas Braunisch, Ahmet Koc, Thomas Dohle, Jeki Delic und Adnan Toric. Trainer Andreas Mende.

**BSG WSW AH:** Maumir Hadraoui, Ugur Kombos, Theodoros Dinos, Halik El Makhtari, Engim Kizilaslan, Alhassan Bautchouhat, Ferhat Kumbas, Juan Jimenez, Ali El Akhtari, Ilias Elaakhioui und Özgür Boran, Einwechselspieler Chafik Lamrini, Nihat Cinar, Yusuf Akbas. Nicht zum Einsatz kamen Michael Schrey, Tomer Cila, Reyadh Musu, Ahmet Kilicoslan, Eyup Kaya und Mike Holter. Trainer Abdelkarim Chouaa und Sener Kaya.

(Michael Fischer)